



Dörfergemeinschaftsschule AM STRUCKTEICH

Pöhlser Weg 18

23619 Zarpen

Tel.: 04533 - 1445

Fax: 04533 - 79 86 98

dgsas.zarpen@schule.landsh.de

<https://schulezarpen.lernnetz.de/>



Schulinternes Fachcurriculum für das Fach Englisch

DER DÖRFERGEMEINSCHAFTSSCHULE AM STRUCKTEICH
IN ZARPEN

Stand Mai 2025

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise	1
2 Themenübersichten Klassenstufen 3 und 4.....	2
2.1 Klassenstufe 3.....	2
2.1 Klassenstufe 4.....	3
3 Schulinterne Absprachen	6
3.1 Unterricht.....	6
3.2 Diagnostik.....	6
3.3 Fördern und Fordern	6
3.4 Hilfsmittel, Materialien und Medien.....	7
3.5 Digitale Medien.....	7
3.6 Leistungsbewertung	7
3.6.1 Leistungsnachweis.....	7
3.7 Überprüfung und Weiterentwicklung	8
4 Quellen	8

1 Allgemeine Hinweise

Die nachfolgenden Themenübersichten zu den einzelnen Klassenstufen 3 und 4 geben einen Überblick über die Inhalte in Englisch mit nützlichen Hinweisen. Sie sollen im Schulalltag gut nutzbar sein, daher haben sie nicht den Anspruch auf Ausführlichkeit und Vollständigkeit. Genauer ist in den aktuellen Fachanforderungen Englisch nachzulesen, besonders zu den Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Des Weiteren sind die schulinternen Absprachen zu beachten.

2 Themenübersichten Klassenstufen 3 und 4

2.1 Klassenstufe 3

Hauptlehrwerk: Flex und Flory

In jedem in der Tabelle aufgeführten Thema des Unterrichtswerkes Flex and Flory werden verschiedene Aufgaben zu den Kompetenzen (siehe Fachanforderungen Englisch S.12-13) angeboten.

Thema	Inhalte
We speak English	Saying Hello English Words Colours Numbers
Ready for school	School things My snack box School rules
Move your body	Body parts Feelings Hobbies
Let's eat	Breakfast School lunch At the market Numbers 13-20

Hooray- A class trip!	Clothes
My loved ones	Family members Friends Pets
A day on the Farm	Farm animals Animal food At the farm shop
About time	Through the day Days of the week Months and seasons
Special days	Birthday Christmas Easter
Fakultativ: Essentials Stories	

2.1 Klassenstufe 4

In jedem in der Tabelle aufgeführten Thema des Unterrichtswerkes Flex and Flory werden verschiedene Aufgaben zu den Kompetenzen (siehe Fachanforderungen Englisch S.12-13) angeboten.

Thema	Inhalte
Back to school	Subjects Numbers ABC
Weather	Weather Renewable energy
At home	Homes Rooms and furniture Media
All about jobs	Jobs and workplaces
Zookeeper for a day	Zoo animals Animal food and movement Parts of the body
Going on holiday	British money Scotland
A London trip	Transport and directions Sightseeing
Green week	Animals on the forest Insects Endangered animals

Children around the world	Ways to school Stereotypes Festivals
Fit for 5	That's me A or an Short forms
Fakultativ: Special days Essentials	

3 Schulinterne Absprachen

3.1 Unterricht

Der Unterricht findet vorwiegend auf Englisch mit Unterstützung von Gestik und Mimik statt, lediglich komplizierte Erklärungen werden gegebenenfalls auf Deutsch gegeben. Auf Deutsch geäußerte Aussagen der Kinder werden von der Lehrkraft auf Englisch wiederholt.

Der Unterricht findet überwiegend frontal statt, z. T. gibt es auch Gruppen- und Partnerarbeiten, bei denen aber möglichst Englisch gesprochen wird. Grund dafür ist, dass die Lehrperson das Sprachvorbild für die Kinder ist. Der Unterricht wird anhand des Lehrwerkes „Flex and Flory“ geplant und durchgeführt. Jedes Kind schafft ein „Workbook“ mit interaktiven QR-Codes und ein „Portfolio- und Diagnoseheft“ an.

Der Englischunterricht ist vorwiegend spielerisch angelegt. Bereits bekannte Wörter und Sätze werden häufig in den Unterricht eingebunden und somit wiederholt. Den Kindern wird möglichst häufig die Möglichkeit zum Sprechen gegeben, wobei der Grundsatz „message before accuracy“ gilt. Dies kann in Form von Interviews, Gesellschaftsspielen oder Gesprächen umgesetzt werden. Um nicht nur das Englisch der Lehrkraft, sondern auch das vieler Native Speaker zu hören, werden die Audios hinter den QR-Codes eingesetzt.

3.2 Diagnostik

Der Spracherwerb wird während des Unterrichts fortlaufend diagnostiziert.

Während der Grundschulzeit ist es von Bedeutung die Leistungen der Kinder über Lernstandsdiagnoseheft von Flex and Flory zu erfassen. Bei der Diagnostik wird gezielt geschaut, wo Problemstellen im Verständnis verschiedener Themenbereiche bei den SchülerInnen liegen.

3.3 Fördern und Fordern

Beim Sprechen an sich differenzieren die Kinder sich bereits selbst, da sie die Wahl haben, wie z.B. ihre Antworten auf Fragen ausfallen (z.B.: „What’s your name?“ – „My name is Ben.“ od. „Ben“).

Mit den Förder- und Fordermaterialien von Flex and Flory steht weiteres Differenzierungsmaterial zur Verfügung.

Bei sprachlichen Äußerungen im Unterricht können die Kinder sich ein Helferkind suchen oder in den dem Workbook oder dem Englischteil des Deutschwörterbuches nachschlagen. Stärkere Kinder kann man mit bekannten Formulierungen aus anderen Themengebieten konfrontieren. Jeder Englischlehrkraft steht eine Freiarbeitsbox zur Verfügung, in der spielerisches Material zur quantitativen Differenzierung zu finden ist.

3.4 Hilfsmittel, Materialien und Medien

Zu Beginn jedes Themas werden Bildarten zur Veranschaulichung der neuen Vokabeln verwendet. Wenn das gesprochene Wort routiniert ist, wird das Wortbild ergänzt.

3.5 Digitale Medien

Die Schule (DGS am Struckteich) verfügt über eine sehr gute digitale Ausstattung. Jede Klasse kann dauerhaft auf mind. 10 iPads zugreifen, die im Klassenraum installiert sind. Die Kinder haben den Umgang mit den digitalen Geräten verinnerlicht und werden ab der 1. Klassenstufe an die Nutzung und Bedienung herangeführt.

Die App „Anton“ ist fester Bestandteil der Unterrichtsarbeit. Die Kinder nutzen die App über die Schülerzugänge (QR-Codes).

In dem Lehrwerk Flex and Flory gibt es zu vielen Aufgaben QR-Codes, die es den Kindern ermöglichen selbstständig zu arbeiten.

3.6 Leistungsbewertung

Im Zeugnisformular der 3. und 4. Klassen werden folgende Items aufgelistet und bewertet: Hörverständnis, Sprechen, Lesen und Schreiben (Wörter/ Sätze). In jedem Thema des Unterrichtswerkes Flex and Flory (siehe 2.) werden verschiedene Aufgaben zu den vier Items angeboten. Damit ist eine sichere Leistungsbewertung möglich.

3.6.1 Leistungsnachweis

Für das Lehrwerk gibt es ein Diagnose- und Portfolioheft. Dieses kann zur Lernstandskontrolle eingesetzt werden. Auch hier gilt „message before accuracy“. Leistungsnachweise in Form von Klassenarbeiten gibt es nicht. Das Fach Englisch ist

ein mündliches Fach. Demnach macht die Mitarbeit im Unterricht die Beurteilung im Zeugnis aus. Nonverbales Reagieren zählt hier ebenso dazu wie verbales. Hierbei ist die „silent period“ zu berücksichtigen.

3.7 Überprüfung und Weiterentwicklung

Die Fachkonferenz Englisch tagt halbjährlich. Inhalt der Konferenz ist stets die kritische Betrachtung des Unterrichts und die Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität. Die Kolleginnen besuchen in jedem Jahr Fortbildungen zu verschiedensten Themenfeldern. Innerhalb des Kollegiums finden im Anschluss oft Mikrofortbildungen zu den Themen aus den Fortbildungen statt. So profitieren meist das gesamte Englisch Kollegium und auch die SchülerInnen von der Weiterbildung einzelner Kolleginnen.

4 Quellen

MINISTERIUM FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT UND KULTUR DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN (2019): Fachanforderungen Englisch. Primarstufe/ Grundschule. Kiel: Schmidt & Klaunig.